

## [K17-Fo1] Out-/Insourcing im Investmentfondsgeschäft

### Seminarinhalte

Das 'klassische' Geschäftsmodell einer Fondsgesellschaft, alle Stufen der Wertschöpfungskette des Investmentprozesses im eigenen Unternehmen zu erledigen, steht zunehmend auf dem Prüfstand. Die Konzentration auf Kernkompetenzen hat in den letzten Jahren zu Modellen wie Master-KVG und Service-KVG geführt.

Im Fokus des Seminars stehen die Auswirkungen des Outsourcings auf die Prozesse innerhalb der KVG und die Kommunikation der Beteiligten sowie die Steuerung und Kontrolle des externen Dienstleisters.

#### Rechtliche Anforderungen an das Outsourcing im Fondsgeschäft

- Relevante Gesetze, Verordnungen
- Investmentdreieck
  - klassische Aufgabenteilung
- KAGB, KAPrüfbV
  - Auslagerungsfähige Aufgaben
  - Anforderungen bei Auslagerung
- Verwahrstellen-Rundschreiben
  - In-/Outsourcing Verwahrstelle

#### Outsourcingmodelle

- Advisory
- Master-KVG
- Service-KVG
- Master-Custodian

#### Aufgaben rund um Outsourcing

- Entscheidungsfindung, Risikoanalyse
- Outsourcingverträge, SLAs
- Implementierung/Übergang
- Auslagerungscontrolling, Notfallkonzept
- Anzeigepflichten

#### Auswirkungen auf die verbliebenen Prozesse

- Fondsmanagement
- Back-Office Aufgaben
- Verwahrstelle

#### Zielgruppe

- Beteiligte an In- und Outsourcingprojekten
- Mitarbeiter in Master- und Service-Gesellschaften, die mehr über das eigene Geschäftsfeld erfahren möchten

**Vorkenntnisse:** Grundlagen Investmentfonds

**Seminarzeiten:** Dauer: 1 Tag  
Preis: EUR 995 (+ MwSt.)  
Teilnehmer: maximal 10

**Termine:** 17. Mai 2017